



Pressemitteilung / Terminankündigung

Köln, 27. Januar 2017

44. Kongress Stottern & Selbsthilfe Flüssig sprechen – ein erreichbares Ziel?

Vom 29. September bis 1. Oktober 2017 findet in Nürnberg der 44. Kongress Stottern & Selbsthilfe statt. Unter dem Motto „Flüssig sprechen – ein erreichbares Ziel?“ lädt der Landesverband Bayern der Bundesvereinigung Stottern & Selbsthilfe e.V. (BVSS) Betroffene, Angehörige, Fachleute und Interessierte herzlich zu diesem jährlichen Highlight der Stotterer-Selbsthilfe ein. Gut 250 Teilnehmer werden dazu in der zweitgrößten Stadt Bayerns erwartet, Veranstaltungsort ist die in 2013 neu eröffnete Jugendherberge in der Burg Nürnberg.

Das Programm bietet mit zahlreichen Arbeitskreisen Anregungen für die Selbsthilfe, eine Podiumsdiskussion zum Thema des Mottos will außerdem fachliche Impulse geben. Traditionell bietet der Kongress ausreichend Gelegenheit für den Erfahrungsaustausch, zudem findet am Samstag, 30. September 2017 vor Ort die Mitgliederversammlung der Bundesvereinigung Stottern & Selbsthilfe mit Vorstandswahlen statt. Das vollständige Programm wird im Mai veröffentlicht, zugleich beginnt dann die Anmeldung zur Veranstaltung.

Die Bundesvereinigung Stottern & Selbsthilfe e.V. (BVSS) ist die Interessenvertretung stotternder Menschen in Deutschland. Als Verein betreibt sie die einzige bundesweite, unabhängige Informations- und Beratungsstelle Stottern. Zur BVSS gehören sieben Landesverbände sowie rund 90 Stotterer-Selbsthilfegruppen. Der jährlich stattfindende Kongress wird ausschließlich im Ehrenamt organisiert.

Ansprechpartnerin für JournalistInnen:

Ulrike Genglawski, Bundesvereinigung Stottern & Selbsthilfe e.V., Köln,
genglawski@bvss.de, Telefon 0221 – 139 1106